

**AUSTERMANN**Quality Yarns by **schoeller**

Modell 20101 Jacke Grace

Für Größe 36 = Zahlen vor der Klammer, für Größe 38/40 = 1. Zahl in der Klammer, für Größe 42 = 2. Zahl in der Klammer, für Größe 44/46 = 3. Zahl in der Klammer, für Größe 48/50 = Zahlen hinter der Klammer. Ist nur eine Angabe gemacht, so gilt diese für alle Größen.

Schwierigkeit: **

Qualität	Farbe	36	38/40	42	44/46	48/50
Kid Silk 75% Mohair, 25% Seide LL = ca. 225 m / 25 g	01 weiß	125 g 5 Knäuel	150 g 6 Knäuel	150 g 6 Knäuel	175 g 7 Knäuel	175 g 7 Knäuel

Nadeln: Stricknadeln 4 und 6 mm von addi

Bundmuster: (Maschenprobe 18 M u. 26 R = 10 x 10 cm)

1 M re, 1 M li im Wechsel mit NS 4

Maschenprobe genau einhalten! (Falls notwendig, Nd. wechseln)

Grundmuster: (Maschenprobe 12 M u. 28 R = 10 x 10 cm)

Patent mit Schweizer Randmaschen, NS 6:

ungerade M-Zahl

1. R (Hintr.): RM, *1 M re, 1 M mit 1 U li abh.*, enden mit 1 M re, RM

2. R (Rückr.): RM, * 1 M mit 1 U li abh., 1 M mit dem U der Vor-R re zus.str.*, enden mit 1 M mit 1 U li abh., RM

3. R (Hintr.): RM,*1 M mit dem U der Vor-R re zus.str., 1 M mit 1 U li abh.*, enden mit 1 M mit dem U der Vor-R re zus.str., RM

Von * bis * fortl. wdh.

1 x die 1. – 3. R arb., dann die 2. u. 3. R fortl. wdh.

gerade M-Zahl

1. R (Hintr.): RM, *1 M mit 1 U li abh., 1 M re*, enden mit RM

2. R (Rückr.): RM, * 1 M mit 1 U li abh., 1 M mit dem U der Vor-R re zus.str.*, enden mit RM

3. R (Hintr.): RM,* 1 M mit 1 U li abh., 1 M mit dem U der Vor-R re zus.str.*, enden mit RM

Von * bis * fortl. wdh.

1 x die 1. – 3. R arb., dann die 2. u. 3. R fortl. wdh.

Schweizer Randmaschen (RM):

In jeder R die 1. u. letzte M li str. Das ergibt einen Knötchenrand.

An den vorderen Kanten der VTe Patentrand arb.:

Die ersten bzw. die letzten 3 M nicht Patent str., sondern die re M re str. u. die li M li abh., dabei den Faden vor der li M vorbei führen.

Betonte Abnahmen:

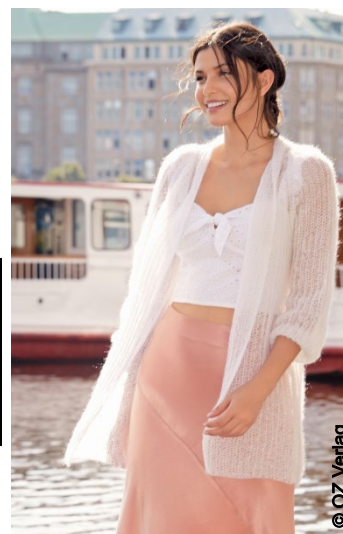
am re Arbeitsrand: RM, 1 M mit dem U der Vor-R re zus.str., 1 M mit 1 U li abh., 3 M mit den U der Vor-R re zus.str. = 2 M abgenommen

am li Arbeitsrand: 3 M mit dem U der Vor-R re verschränkt zus.str., 1 M mit 1 U li abh., 1 M mit den U der Vor-R re zus.str., RM

Arbeitsanleitung:

Rückenteil:

69 (75/79/85) 89 M mit NS 6 anschl. u. in der Rückr. die M wie folgt str.: RM, *1 M li, 1 M re*, von * bis * wdh., enden mit 1 M li, RM. Weiter im Grundm. arb.



© OZ Verlag



AUSTERMANN

Quality Yarns by **schoeller**

Für die Raglanschrägung nach 53 (51/48/46) 43 cm ab Anschlag beids. eine Markierung anbringen u. in der folg. 6. R beids. 2 M betont abn. Nun in jed. folg. 6. R noch beids. 8 (10/11/12) 13 x 2 M betont abn. = 33 (31/31/33) 33 M. 6 (2/4/4) 6 R gerade str., dabei in der letzten Rückr. beids. 1 (0/0/1) 1 M abn. = 31 M. Nach 75 cm ab Anschlag die M abk.

Linkes Vorderteil:

40 (44/46/48) 50 M mit NS 6 anschl. u. in der Rückr. die M wie folgt str.: RM, *1 M re, 1 M li*, von * bis * wdh., enden mit RM. Weiter im Patent arb., dabei am li Arbeitsrand = vorderer Kante 3 M Patentrand str., am re Arbeitsrand die Schweizer RM arb. Für die Raglanschrägung nach 53 (51/48/46) 43 cm ab Anschlag am re Arbeitsrand eine Markierung anbringen u. in der folg. 6. R 2 M betont abn. Nun in jed. folg. 6. R noch 8 (10/11/12) 13 x 2 M betont abn. = 22 M. 6 (2/4/4) 6 R gerade str.

Für die angestrickte Halsblende nach 75 cm ab Anschlag weiter mit NS 4 arb. u. in der nächsten Hinr. die M wie folgt str.: RM, 1 M re, *2 M re zus.str.*, von * bis * 9 x arb., enden mit 1 M re, RM = 13 M.

Mit diesen 13 M noch 15 cm im Bundm. weiter str. Dann die M stilllegen.

Rechtes Vorderteil:

40 (44/46/48) 50 M mit NS 6 anschl. u. in der Rückr. die M wie folgt str.: RM, *1 M li, 1 M re*, von * bis * wdh., enden mit RM. Weiter im Patent arb., dabei am re Arbeitsrand = vorderer Kante 3 M Patentrand str., am li Arbeitsrand die Schweizer RM arb. Für die Raglanschrägung nach 53 (51/48/46) 43 cm ab Anschlag am li Arbeitsrand eine Markierung anbringen u. in der folg. 6. R 2 M betont abn. Nun in jed. folg. 6. R noch 8 (10/11/12) 13 x 2 M betont abn. = 22 M. 6 (2/4/4) 6 R gerade str.

Für die angestrickte Halsblende nach 75 cm ab Anschlag weiter mit NS 4 arb. u. in der nächsten Hinr. die M wie folgt str.: RM, 1 M re, *2 M re zus.str.*, von * bis * 9 x arb., enden mit 1 M re, RM = 13 M.

Mit diesen 13 M noch 15 cm im Bundm. weiter str. Dann die M stilllegen.

Ärmel:

38 (42/46/48) 52 M mit NS 4 anschl. u. 3 cm im Bundm. str. In der letzten Rückr. li M str., dabei verteilt 9 (11/11/13) 15 M zun. = 47 (53/57/61) 67 M. Nun mit NS 6 weiter im Grundm. arb.

Für die Raglanschrägung nach 46 (44/41/39) 36 cm ab Anschlag beids. eine Markierung anbringen u. in der folg. 6. R beids. 2 M betont abn. Nun in jed. folg. 6. R beids. noch 8 (10/11/12) 13 x 2 M betont abn. = 11 (9/9/9) 11 M. 6 (2/4/4) 6 R gerade str., dabei in der letzten Rückr. beids. 1 (0/0/0) 1 M abn. Nach 68 cm ab Anschlag die restl. 9 M abk.

2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellung:

Teile lt. Schnitt spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Raglannähte im Matratzenstich bis zu den Markierungen schließen. Seiten- u. Ärmelnähte im Matratzenstich schließen.

Die stillgelegten M der Halsblende in der hinteren Mitte im M-Stich schließen. Die Blende an den oberen Kanten der Ärmel u. dem rückw. Halsausschnitt annähen.

